



Weiterbildung Intensivpflege und Anästhesie des Klinikverbund Kempten-Oberallgäu

Zugangsvoraussetzungen

- Abgeschlossene Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- 2-jährige Berufspraxis sollte vorhanden sein
- mindestens 6 Monate Tätigkeit in der Anästhesie- oder Intensivpflege

Schriftliche Bewerbung

- Beginn der Weiterbildung 1. Juni
- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Zeugnis der Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung
- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung

Mitarbeiter des Klinikverbundes Kempten-Oberallgäu bewerben sich bitte auf dem Dienstweg.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Monika Katzer
Leitung Fachweiterbildung für
Intensiv und Anästhesie/Pflege

Berufsfachschule für Krankenpflege

Klinikverbund Kempten-Oberallgäu gGmbH Monika Katzer

Fürstenstraße 33-35
87439 Kempten (Allgäu)
Telefon 0831 530-3445
Fax 0831 530-3534
E-Mail monika.kratzer@kv-keoa.de
Internet www.kv-keoa.de

Sekretariat

Telefon 0831 530-3401



Weiterbildung Intensivpflege und Anästhesie

Pflegende in der Anästhesie und auf den Intensivstationen werden sowohl fachlich als auch persönlich besonders gefordert. Ziel der Weiterbildung für Intensivpflege und Anästhesie ist durch die Vermittlung von aktuellem Wissen und Förderung der individuellen Handlungskompetenz die Teilnehmer zur Entwicklung selbstständiger Lösungswege für die komplexen Situationen ihres Aufgabenbereichs zu befähigen.

Unser Weiterbildungskonzept erfüllt die Anforderungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft in vollem Umfang:

Theoretische Ausbildung

- 800 Stunden Unterricht im Schulblocksystem
- Lernen in Skill-Labs
- Moderne und abwechslungsreiche Unterrichts- und Prüfungsmethoden

Der Unterricht findet an der Berufsfachschule des Klinikverbundes Kempten-Oberallgäu am Klinikstandort Kempten statt.

Praktische Ausbildung

Die praktische Ausbildung umfasst mindestens 1800 Stunden

- 500 Stunden Anästhesiepflege
- 500 Stunden konservative Intensivpflege
- 500 Stunden operative Intensivpflege

Die restlichen Stunden verteilen sich auf die genannten Einsatzgebiete. Die berufsbegleitende Weiterbildung findet über einen Zeitraum von zwei Jahren statt. Sie werden im Rahmen der Weiterbildung auch außerhalb der eigenen Klinik eingesetzt.



Was bedeutet lernen in Skill-Labs?

- Skill-Labs sind der Klinikumgebung nachempfundene Übungsräume.
- Sie analysieren die pflegerische Handlung und trainieren diese praktisch im Skill-Lab.
- Das Training orientiert sich an Ihrem Lernfortschritt und kann von Ihnen, bis Sie sicher sind, in verschiedenen Fallsituationen geübt werden.
- Bevor Sie das Geübte im Krankenhaus an echten Patienten umsetzen, erlangen Sie bei uns zusätzliche Sicherheit durch Simulationen.
- Simulation bedeutet eine Pflegesituation im Skill-Lab mit Laienschauspielern oder an lebensechten, technisch modernen Trainingspuppen wie in der Klinik zu durchleben und daraus zu lernen.
- Fehler sind erlaubt und bleiben ohne Folgen!

Was können wir Ihnen bieten?

- Projektarbeit
- Kinaesthetics® Grund- und Aufbaukurs
- Einführung ins Bobath Konzept
- Einführung in die Basale Stimulation®
- Zugriff auf die Literaturplattform des Thieme-Verlag (CNE)

Inhaltliche Schwerpunkte (Auszug)

Anästhesie

- Allgemein-, Regional- und Lokalanästhesie
- Anästhesie in verschiedenen Fachbereichen
- Gerätekunde

Intensivpflege

- Pflege beatmeter Patienten
- Versorgung von Notfallpatienten
- Problem- und fallorientierte Intensivpflege

Allgemein

- Rechtliche und betriebswirtschaftliche Aspekte
- Beratung und Betreuung von Patienten und Angehörigen
- Pflegewissenschaftliche Grundlagen